

Strümp bereitet sich aufs Fest vor

Das Strümpfer Schützenfest gerät nun auf jedem Terminkalender in Sichtweite. Das bedeutet aber auch: In Strümps Garagen wird viel gewerkelt, da werden Burgen gebaut, Straßen geschmückt, die ersten rebellischen Streiche ausgeheckt - und das Schützensilber poliert.

von Alexander Ruth

Strümp. Die Strümpfer zählen die Tage bereits rückwärts, die Spannung nimmt mit jeder Woche zu. Denn: Nur alle drei Jahre feiert der Heimat- und Schützenverein Strümp 1865 sein Schützenfest, in rund vier Wochen ist es endlich so weit. Das bedeutet aber auch: Langsam müssen in den Kompanien die Vorbereitungen anlaufen, und auch Meerbuschs erste Schützenkönigin musste jetzt mit Hand anlegen. Und das tat sie sehr, sehr gerne: Ihre Majestät Königin Sabine I. hatte jetzt zum traditionellen Silberputzen in die Burg der Ministerinnen eingeladen - und der aktuelle Strümpfer Schützenadel war erschienen, inklusive aller ehemaligen Könige und Königinnen des stolzen Ortes an der Strempe. „In dem prachtvoll hergerichteten Garten inklusive eines Festzeltes empfing das gesamte Strümpfer-Königshaus, bei super Wetter, seine Gäste“, berichtet Stefan Vieten, Sprecher des Heimat- und Schützenvereins Strümp.

Und die Tatsache der Anwesen-



Königin Sabine I. (rotes Kleid) hatte zum traditionellen Silberputzen geladen.

Foto: Stefan Vieten/HSV

heit aller ehemaligen Könige und Königinnen führte „natürlich“ zu der einen oder anderen Anekdote aus dem jeweiligen Königshaus, jeder der Anwesenden ehemaligen Majestäten erinnerte sich gerne an seine Zeit als Regent zurück. Sprach man mit einem ehemaligen König über seine Amtszeit, „sah man in den Augen dieses Flackern und Glänzen - und dieses gewisse Etwas lag den ganzen Abend in der Luft“. Es wurde viel und herzlich gelacht. Was alle erfreute: „Mit einem charmanten Lächeln wurden an diesem Abend die

Getränke von den Hofdamen und Hofherren serviert.“ Das Hauptaugenmerk sollte an diesem Abend aber auf noch etwas anderem Wertvollen liegen - auf dem Königssilber, welches Mundschenk Michael Grimm keine Sekunde aus den Augen ließ. „Das gesamte Königshaus ließ es sich nicht nehmen, das Königssilber auf Hochglanz zu bringen“, so Vieten. Dann war es geschafft: Nachdem das Königssilber funkelte, nahm der Mundschenk es schnell und sicher wieder in seine Obhut. Sichtbar glücklich und ent-

spannt teilte Königin Sabine zu Beginn des Abends mit, dass „sie und ihr Königshaus sich sehr auf das Heimat- und Schützenfest freue“, welches am Freitag, 30. August, beginnt. „Bis dahin ist aber noch viel zu tun: Ganz Strümp soll noch geschmückt werden und bis zum Heimat- und Schützenfest prachtvoll strahlen.“ Aber schon jetzt gilt für das Fest: Ganz Meerbusch ist herzlich eingeladen, mit den sympathischen Strümpfer Schützinnen und Schützen zu feiern, zu tanzen und zu lachen.